



# Anmeldung zur Fachschule für Wirtschaft Fachrichtung Hauswirtschaftliche Dienstleistung



Hiermit melde ich mich

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Geburtsort \_\_\_\_\_  
Geschlecht:  männlich  weiblich Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_ Muttersprache: \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ PLZ \_\_\_\_\_ Wohnort \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

für den Besuch der dreijährigen Fachschule Hauswirtschaftliche Dienstleistung ab August 2016 an.  
(bei ausreichender Anzahl an Anmeldungen)

Dieser Anmeldung sind beigelegt/Zusammen mit ihr werden vorgelegt:

- Zeugnis mit erstem allgemeinbildenden Bildungsabschluss in Original und Kopie\*
- oder: Zeugnis mit mittlerem oder höherem Bildungsabschluss in Original und Kopie\*
- Nachweis der abgeschlossenen Berufsausbildung in Original und Kopie (Prüfungszeugnis/Gesellenbrief und Abschlusszeugnis BS)\*
- oder: Nachweis einer relevanten, mindestens fünfjährigen beruflichen Tätigkeit
- Beschäftigungsvertrag für eine ausbildungsbegleitende hauswirtschaftliche Teilzeittätigkeit und Freistellungszusage für die Teilnahme am Unterricht (ein Tag pro Schulwoche, zwei Blockwochen im Halbjahr) in Original und Kopie\*

Name des Betriebs \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Telefonnummer (wenn bekannt:) \_\_\_\_\_ Ansprechpartner für die Schule \_\_\_\_\_

- Lebenslauf
- Zwei Passbilder
- Bescheinigung des Gesundheitsamts nach § 43 (1) Nr. 1 Infektionsschutzgesetz
- Personalausweis oder Hamburger Meldebestätigung

\* Statt Original und Kopie können auch beglaubigte Kopien vorgelegt werden.

### Wichtige Information für die Bewerberin/den Bewerber:

In die Fachschule kann aufgenommen werden, wer einen ersten allgemeinbildenden oder einen höherwertigen Schulabschluss erreicht (und dabei bewertete Englischkenntnisse erworben) hat und die Ausbildung in einem Zugangsberuf erfolgreich abgeschlossen hat. An Stelle der abgeschlossenen Ausbildung kann eine mindestens fünfjährige einschlägige Tätigkeit anerkannt werden.

Voraussetzung für die Aufnahme in die Fachschule und weitere Teilnahme am Ausbildungsgang ist eine parallele, im Umfang von mindestens zwanzig Wochenstunden wahrgenommene hauswirtschaftliche Teilzeittätigkeit in einem geeigneten Betrieb, die neben der Erwerbstätigkeit die Bearbeitung von Referenzaufgaben ermöglicht. Ein entsprechender Beschäftigungsvertrag muss noch nicht bei der Anmeldung, jedoch spätestens bei Ausbildungsbeginn vorgelegt werden.

Über die Aufnahme in die Fachschule entscheidet die Schule nach einem Bewerbungsgespräch. Zur Vorbereitung des Gesprächs können die Bewerber/innen weitere, die Bewerbung stützende Dokumente anfügen.

Mir ist bekannt, dass kein Anspruch auf Aufnahme in die Fachschule besteht. Ich habe die vorstehenden Informationen zur Kenntnis genommen.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift der Bewerberin/des Bewerbers \_\_\_\_\_

wird von der Fachschule ausgefüllt

Bewerbungsgespräch am: \_\_\_\_\_ Anmelde­nummer \_\_\_\_\_

- Aufnahme befürwortet
- Aufnahme zu einem späteren Zeitpunkt bei geeigneten Voraussetzungen möglich
- Aufnahme abgelehnt / nicht möglich